

Die Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses



HOCHTAUNUSKREIS

BESCHLUSSPROTOKOLL

der 10. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Hochtaunuskreises in der XI. Wahlzeit
am Montag, den 12.06.2017, im Landratsamt Bad Homburg v. d. Höhe.
Sitzungsdauer 18:00 Uhr bis 18:13 Uhr

A. Anwesend

Vorsitzende

Birgit Hahn

CDU

Dr. Nicole Demme
Alexander Hees
Heidrun Kaunzner
Thorsten Schorr
Roland Seel
Gregor Sommer

SPD

Rebecca Schmidt
Dr. Stephan Wetzel

GRÜNE

Norman Dießner
Hadmut Lindenblatt
Dirk Sitzmann

FDP

Dr. Stefan Naas
Ulrike Schmidt

AfD

Thomas Langnickel
Andreas Sell

FWG

Hellwig Herber

DIE LINKE.

Okan Karasu

REP

Kim-Philipp Nowak

parteilos

Andreas Moses

Kreisausschuss

Ulrich Krebs
Uwe Kraft
Katrin Hechler
Matthias Bergmeier
Oscar Müller
Andrea Pfäfflin
Dr. Regina Sell

Schriftführerin

Annette Goy

Kreistagsvorsitzender und Stellvertreter/innen

Jürgen Banzer
Dr. Dagmar Charrier
Lars Keitel
Thomas Papadopoulos

Kreistagsabgeordnete, die nicht dem Ausschuss angehören

Philipp Herbold
Alexander Jackson
Claudia Kott

Verwaltung

Sascha Bastian
Uwe Fink
Michael Frauenstein
Jens Glatz
Nina Haibach
Pawel Janta
Brit Kerfien
André Meyer
Andrea Nagell
Reiner Plomer
Nina Johanna Queßeleit
Tobias Stahl
Swaantje Stelling

B. Eröffnung

Die Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses Frau Birgit Hahn eröffnet die 10. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Hochtaunuskreises in der XI. Wahlzeit. Sie begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

C. Abwicklung der Tagesordnung

TOP	Bezeichnung/Beschlusstext	Vorlagen-Nr.
-----	---------------------------	--------------

1. Mitteilungen

Herr Landrat Ulrich Krebs berichtet zum Schuldenstand 31.05.2017. Eine Aufstellung hierzu ist dem Protokoll als Anlage I beigefügt.

Der Haushaltsbericht gemäß § 28 GemHVO für das 4. Quartal 2016 und das 1. Quartal 2017 wird dem Protokoll als Anlage II beigefügt.

Der Sachstandsbericht zur Prüfung von Jahresabschlüssen durch das Rechnungsprüfungsamt wird als Anlage III dem Protokoll beigefügt.

Weiter berichtet Herr Landrat Ulrich Krebs zum derzeitigen Planungsstand für die Nutzung des Geländes der ehemaligen Taunusheimschule. Es ist beabsichtigt, gemeinsam mit der EVIM (Evangelischer Verein für Innere Mission in Nassau) eine Auszeitschule für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischen Förderbedarf einzurichten. Die Gemeinde Wehrheim wurde gebeten, einen entsprechenden Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan zu fassen. Ein Vermerk hierzu ist dem Protokoll als Anlage IV beigefügt.

Zur Verkehrsproblematik rund um die PPR-Kreuzung teilt Herr Landrat Ulrich Krebs mit, dass ein Arbeitskreis gegründet wurde, der sich mit den Verkehrsströmen zwischen Bad Homburg und dem Usinger Land erstmalig großräumig befasst.

Um auf eine verlässliche Datengrundlage zurückgreifen zu können, soll das Verkehrsaufkommen auf 4 Strecken beleuchtet werden:

- L 3025 zwischen Einmündung L 3041 und Anschlussstelle B 8 (Rotes Kreuz – B8 – Königstein),
- L 3004 von Schmitten bis zur Anschlussstelle B 455 (Sandplacken – Hohemark),
- Oberursel Anschlussstelle A 661 beginnend über B 456 Saalburg bis Usingen Einmündung K 727,
- L 3057 / L 3205 / L 3003 Umgehungsstraße Friedrichsdorf sowie Ost- und Südring Bad Homburg (Köpperner Tal – Umgehung Friedrichsdorf).

Ziel ist es, die vorhandenen Verkehrsströme großräumig zu analysieren und ihre Wechselwirkungen zueinander zu untersuchen. Darüber hinaus sollen unterschiedliche Ansätze sowohl zur Verkehrsminderung auf der B 456 als auch zur Verkehrslenkung geprüft werden. Sämtliche bereits vorliegenden Untersuchungen im Streckengebiet einschließlich Untersuchungen zum ÖPNV (S5-Verlängerung) werden dabei einbezogen.

Die Stadt Bad Homburg beabsichtigt ein Gutachten zur Klärung dieser Fragestellungen in Auftrag zu geben. Der Hochtaunuskreis würde sich mit 50% der Kosten maximal 50.000 € an den Kosten der Verkehrsuntersuchung beteiligen. Der Kreisausschuss hat der Bewilligung dieses Zuschusses am 23.05.2017 zugestimmt.

Die Vorsitzende des Ausschusses, Frau Birgit Hahn, begrüßt Herrn Herber, der für Herrn Esser die FWG-Kreistagsfraktion im Haupt- und Finanzausschuss vertreten wird.

Weiter teilt sie mit, dass die eingereichten Unterlagen gemäß § 26a HGO dem Haupt- und Finanzausschuss vorgelegt wurden. Die Abgeordneten, die ihrer Auskunftspflicht noch nicht nachgekommen sind, werden gebeten, dies nachzuholen.

2. Abschluss von Verwaltungsvereinbarungen zur Umsetzung des Pakts für 2017/0348/KA den Nachmittag mit den Städten Bad Homburg und Neu-Anspach sowie der Gemeinde Schmitten

Herr Stahl vom Fachbereich Schule und Betreuung beantwortet die Frage von Herrn Herber nach der unterschiedlichen Höhe der Entgelte. Diese werden von den Kommunen im Rahmen der Selbstverwaltungsangelegenheit festgesetzt.

Abstimmungsergebnis

Ja: CDU (6), SPD (3), GRÜNE (3), FDP (2), AfD (2), FWG (1)
 Nein: ./.
 Enthaltung: ./.

Beschluss

1. Den Verwaltungsvereinbarungen wird zugestimmt.
2. Der Kreisausschuss wird ermächtigt, die Vereinbarungen auch dann abzuschließen oder zu verändern, wenn geringfügige Abweichungen von den genannten Vertragsbedingungen im Zuge der weiteren Entwicklung des Projekts erforderlich werden sollten. In diesem Falle ist dem Haupt- und Finanzausschuss sowie dem Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Freizeit unverzüglich zu berichten.

3. Ergänzungsbericht zum Beteiligungsbericht 2015 2017/0352/KA

Da keine Fragen gestellt werden, stellt die Ausschussvorsitzende Frau Birgit Hahn fest, dass der Ergänzungsbericht zum Beteiligungsbericht 2015 zur Kenntnis genommen wird.

4. Verschiedenes

./.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, dankt die Ausschussvorsitzende Frau Hahn allen Anwesenden für ihre Mitarbeit und schließt die Sitzung.

gez. Birgit Hahn
 Vorsitzende

gez. Annette Goy
 Schriftführerin

